

# AGENTSPROTOCOL

## Rechtliche Struktur & Governance-Rahmen

Version 1.0 — April 2026

Fatih Dinc | fatdinhero@gmail.com | agentsprotocol.org

**Haftungsausschluss:** Dieses Dokument dient als Diskussionsgrundlage fuer den Aufbau des Projekts und ersetzt keine individuelle rechtliche Beratung. Saemtliche Einschaeetzungen zur regulatorischen Einstufung des AGENTS-Tokens sind vorlaeufig und muessen durch eine spezialisierte Rechtsanwaltskanzlei validiert werden.

## 1 Token-Einstufung: AGENTS als Utility-Token

Der AGENTS-Token ist als **Utility-Token** konzipiert. Er ermoelicht ausschliesslich den Zugang zur Validierungs-Infrastruktur (Staking), die Entlohnung von Validatoren fuer semantische Arbeit und die Teilnahme an der Protokoll-Governance. Es werden keine Gewinnbeteiligungen, Dividenden oder Stimmrechte an einer Betreibergesellschaft versprochen.

Die Ausgabe neuer Token erfolgt dezentral ueber den Konsensmechanismus (Coinbase-Transaktion) gemaess einem vordefinierten, unveraenderbaren Halbierungsplan. Es gibt keine initiale Ausgabestelle und keine zentrale Verwaltung des Token-Supplies.

**Vorlaeufige rechtliche Einschaeetzung:** Basierend auf den Kriterien der BaFin und der EU-MiCA-Verordnung (Markets in Crypto-Assets) faellt ein Utility-Token, der ausschliesslich zum Zugang zu einem dezentralen Netzwerk dient und keinen Anspruch auf Rueckzahlung oder Gewinnbeteiligung beinhaltet, in der Regel **nicht** unter die Wertpapierprospektpflicht (kein Wertpapier gemaess WpHG, kein Investmentvermoegens gemaess KAGB). Diese Einschaeetzung muss durch ein formales Legal Opinion einer spezialisierten Kanzlei bestaetigt werden.

## 2 Empfohlene institutionelle Struktur

Um die langfristige Dezentralitaet, Neutralitaet und Nachhaltigkeit des Protokolls zu sichern, wird die Gruendung einer gemeinnuetzigen Stiftung empfohlen.

### 2.1 Option A: Stiftung nach Schweizer Recht (empfohlen)

Eine **Stiftung gemaess Art. 80 ff. ZGB** bietet folgende Vorteile: bewaehrtes, stiftungsfreundliches Rechtsumfeld, internationale Akzeptanz in der Blockchain-Community (viele fuehrende Protokolle nutzen diese Struktur), Steuerbefreiung bei gemeinwohlorientierten Zwecken sowie Klarheit ueber die Trennung von Protokoll-IP und Betreiberinteressen.

Der **Stiftungszweck** lautet: Foerderung von Wissenschaft und Forschung im Bereich dezentraler Protokolle, insbesondere die Entwicklung, Pflege und Verbreitung von AgentsProtocol und verwandter Open-Source-Software.

Die Stiftung uebernimmt folgende **Aufgaben**: Halten der Protokoll-IP und der Domain `agentsprotocol.org`, Finanzierung der Open-Source-Entwicklung (Grants aus dem Oekosystem-Fonds), Verwaltung der Reserve-Token und neutraler Ansprechpartner fuer Regulierungsbehoerden, Medien und Partner. Die Stiftung hat ausdruuecklich **kein** Vetorecht ueber Protokollaenderungen; diese werden ausschliesslich durch die Token-Community per On-Chain-Governance entschieden.

**Geschaetzte Gruendungskosten:** 3.000 – 10.000 CHF zzgl. Rechtsberatung.

## 2.2 Option B: Gemeinnuetzige GmbH (gGmbH) in Deutschland

Eine **gGmbH** ist fuer die Anfangsphase kostenguenstiger und schneller gruendbar, bietet jedoch weniger internationale Akzeptanz und ist staerker an die Gruenderperson gebunden. Sie eignet sich als Uebergangslösung, solange die Finanzierung fuer eine Schweizer Stiftung noch nicht gesichert ist.

## 3 On-Chain-Governance

Alle Protokollaenderungen, die quantitative Parameter betreffen, werden durch Token-Abstimmung entschieden.

darkblue		
Protokoll-Upgrades (Kernlogik)	66 %	Qualifizierte Mehrheit
lightgray Parameter-Aenderungen ( $\theta_{\min}$ , $\Psi_{\min}$ )	51 %	Einfache Mehrheit
Wissenskorpus-Erweiterung	51 %	Mit 4-Wochen-Karenzzeit
lightgray Kontrollaufgaben-Set	66 %	Mit 4-Wochen-Karenzzeit
Token-Oekonomie- Aenderungen	75 %	Verstaerkte Mehrheit

Table 1: Governance-Schwellen nach Aenderungstyp

Die  $\Psi$ -Statistik wird zusaetzlich auf Abstimmungsmuster angewendet, um koordinierte Stimmkauf-Angriffe (Vote Buying) zu erkennen. Jede Governance-Abstimmung erfordert eine Mindestbeteiligung von 10 % des gestakten Gesamtvolumens (Quorum).

## 4 Off-Chain-Governance: AgentsProtocol Improvement Proposals (AIP)

Technische Weiterentwicklungen folgen einem strukturierten Spezifikationsprozess, dem **AIP-System** (AgentsProtocol Improvement Proposal), analog zu BIP (Bitcoin) und EIP (Ethereum).

Jedes AIP muss zwingend enthalten: eine Problembeschreibung und Motivation, eine formale technische Spezifikation, eine Sicherheitsanalyse mit Angabe bekannter Risiken sowie eine Referenzimplementierung (sofern anwendbar). Nach einer oeffentlichen Diskussionsphase von mindestens zwei Wochen wird das AIP dem Core-Developer-Team (finanziert durch die Stiftung) zur Pruefung vorgelegt. Akzeptierte AIPs werden in die Protokollspezifikation aufgenommen und im GitHub-Repository als Release veroeffentlicht.

## 5 Datenschutz & Regulatorisches Umfeld

Das Protokoll verarbeitet **keine personenbezogenen Daten** auf der Blockchain. Die Zero-Knowledge-Beweise schuetzen die privaten Evidenzquellen und Modellgewichte der Validatoren. Fuer die Website [agentsprotocol.org](https://agentsprotocol.org) wird eine DSGVO-konforme Datenschutzerklaerung bereitgestellt.

Im Hinblick auf den **EU AI Act** (in Kraft ab August 2026) ist AgentsProtocol selbst kein KI-System im Sinne des Gesetzes, sondern eine Validierungsinfrastruktur. Es kann jedoch dazu beitragen, dass KI-Systeme, die das Protokoll nutzen, ihre gesetzlichen Anforderungen an Transparenz und Auditierbarkeit leichter erfuellen.

## 6 IP-Schutz und Prioritaetssicherung

Die drei wissenschaftlichen Grundlagen-Whitepaper (Meta-Bell-Theorie, Proof of WiseWork, PoISV) sowie das AgentsProtocol-Whitepaper sind per **OpenTimestamps** auf der Bitcoin-Blockchain verankert. Dies dokumentiert die zeitliche Prioritaet unwiderlegbar und kostenlos.

Empfohlen wird zusaetzlich: Anmeldung einer Wortmarke *AgentsProtocol* beim EUIPO (Europaesisches Amt fuer geistiges Eigentum), Kosten ca. 850 – 1.100 EUR fuer eine Klasse. Das Protokoll selbst wird als Open-Source-Software unter der Apache-2.0-Lizenz veroeffentlicht, um maximale Verbreitung und Mitwirkung bei gleichzeitigem Schutz des Markennamens zu ermoeglichen.

## 7 Naechste rechtliche Schritte (Prioritaetsliste)

Der erste Schritt ist die Mandatierung einer spezialisierten Krypto-Rechtskanzlei in Deutschland oder der Schweiz fuer ein formales Legal Opinion zur Token-Einstufung (Kosten: ca. 2.000 – 5.000 EUR). Danach folgt die Vorbereitung der Stiftungsurkunde und Einreichung bei der zustaeudigen Stiftungsaufsicht. Parallel dazu sind die DSGVO-konforme Datenschutzerklaerung fuer die Website sowie die optionale Markenmeldung beim EUIPO zu bearbeiten. Abschliessend werden die Open-Source-Lizenz (Apache 2.0) und das Contributor License Agreement (CLA) fuer das GitHub-Repository eingerichtet.

---

*Dieses Dokument dient als Diskussionsgrundlage und ersetzt keine individuelle Rechtsberatung.*

[agentsprotocol.org](https://agentsprotocol.org) | [fatdinhero@gmail.com](mailto:fatdinhero@gmail.com)